

BMSGPK - I/A/4 (Rechtskoordination und
Verbindungsdienste)

Mag.^a Judith Strunz
Sachbearbeiterin

Judith.Strunz@sozialministerium.at
+43 1 711 00-862257
Stubenring 1, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post@sozialministerium.at
zu richten.

An die
E-Control
per E-Mail:
marktregeln@e-control.at

Geschäftszahl: 2021-0.873.965

Entwurf einer Verordnung des Vorstands der E-Control über die EAG-Kostenbefreiung und Kostendeckelung für Haushalte (EAG-Befreiungsverordnung); Stellungnahme des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unter Bezugnahme auf die E-Mail vom 2. Dezember 2021 betreffend den Entwurf der EAG-Befreiungsverordnung nimmt das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz wie folgt Stellung:

Hintergrund:

Die Verordnung spezifiziert, wie bei der Kostenbefreiung und Kostendeckelung im Erneuerbaren Ausbau Gesetz umzugehen ist (welches ja die Kriterien für die GIS-Gebühren-Befreiung heranzieht).

Der wichtigste Punkt ist aus sozialpolitischer Sicht, dass es für die Befreiung ausreichend ist, wenn **eine Person** im Haushalt die spezifischen Kriterien erfüllt (Bezug von ALG, SH/MS, Pension, etc.), solange der Haushalt unterhalb der Einkommensgrenze bleibt (Ausgleichszulage + 12%).

Zum Verordnungsentwurf:

Zu § 6 Abs. 1

Der § 6 Absatz 1 sieht vor, dass die Befreiung für höchstens fünf Jahre und die Deckelung für höchstens zwei Jahre gewährt wird. Laut Erläuterungen ist danach ein erneuter Antrag notwendig. Es wäre anzudenken diesen Zeitraum zu erstrecken (insbesondere jenen von zwei Jahren), da eine regelmäßige Antragstellung, insbesondere eine jedes zweite Jahr, Barrieren in der Zugänglichkeit bedeutet. Auch aus verwaltungsökonomischer Sicht wäre ein längerer Zeitraum effizienter. Alternativ könnte angedacht werden, den erneuten Antrag vereinfacht zu gestalten. Dies könnte beispielsweise gelöst werden, indem eine Option ausgewählt werden kann, die besagt, dass sich im Vergleich zum letzten Antrag an den relevanten Kriterien nichts geändert hat (ohne den gesamten Antrag erneut ausfüllen zu müssen).

14. Dezember 2021

Für den Bundesminister:

Dr. Peter Gamauf

Elektronisch gefertigt